

ligis mit Versen auf ihn (S. 109), eine Papierhs. des Mainzer Seminars von 1547 mit dem gewöhnlich einem Christian zugeschriebenen Chron. Maguntinum, die für die Ausgaben nicht benutzt ist (sie schreibt den Namen des Verf. 'Conradus' aus, während die für die Ausgabe SS. XXV herangezogenen Hss. 2. 4 'C.', 1 aber 'Christianus' haben; ihre wichtigsten Varianten zu Jaffé's Ausgabe theilt Falk S. 119 ff. mit), und eine Hs. der Mainzer Stadtbibliothek mit dem ältesten Necrolog des Doms, welches von Will nach einer nicht ganz genauen Abschrift Bodmanns herausgegeben ist. Die aus Mainz stammenden Codices palatini der Vaticana stellt F. S. 126 ff. zusammen; das Calendarium des Cod. 1447, der die von Zangemeister entdeckte alt-sächsische Bibeldichtung enthält, weist er nach St. Alban (vgl. auch Jostes in Zeitschr. f. deutsch. Alterthum XL, 129). In den Beilagen werden u. a. der Katalog der Bibliothek, den 1654 der Pater Urban angelegt hat, und Auszüge aus dem Katalog des Domcaplans Weyer von 1723 — 1727 mitgetheilt.

222. In den Annalen des Hist. Vereins f. d. Niederrhein Heft 64 veröffentlicht J. Hansen Inventare der Stadtarchive zu Düren, Goch, Kalkar, Kempen, Neuss und Rees mit Regesten ihrer Urkunden. Diese beginnen in Rees 1142, in Kempen 1233, in Düren 1242, in Kalkar 1319, in Goch 1330 und in Neuss 1335. Düren besitzt ausserdem eine bunt zusammengesetzte Sammlung von Urkunden, die mit der Geschichte der Stadt nichts zu thun haben und durch antiquarischen Sammeleifer zusammengebracht sind, darunter — ausser dem bekannten Original des D. Karls III. für Neuenheerse — eine Urk. des Abtes Theoderich von St. Michael zu Hildesheim von 1141 mit Siegel des Bischofs Bernhard.

223. In den Beiträgen zur Kunde Steiermärk. Geschichtsquellen XXVIII. berichten H. von Zwiedineck-Südenhorst über den Bestand des gräfl. Lambergischen Familienarchivs auf Schloss Feistritz, dessen Urkunden 1370 beginnen, und Fr. v. Krones über die steiermärkischen Bestände der fürstl. Schwarzenbergischen Archive zu Witttgau und Krumau, des Landes- und des Musealarchivs zu Linz und über das Archiv der Stadt Steyr. Krones hat seinen Mittheilungen Urkundenregesten von 1379 an beigefügt.

224. Das zweite Heft von G. Mazzatinti, Gli archivi della storia d'Italia (s. oben S. 266 n. 15) beginnt mit